Unsere Ziele

Keine weiteren Windkraftanlagen im Vogelsberg
Bereits jetzt konzentrieren sich im Vogelsberg 25 Prozent aller Windkraftanlagen von ganz Hessen und 75 Prozent vom Regierungsbezirk Gießen. Das ist unverhältnismäßig im Vergleich zu Gebieten mit ähnlichen oder sogar besseren Windverhältnissen wie dem Taunus, dem Odenwald, dem Westerwald und dem Rothaargebirge. Ginge es nach den aktuellen Plänen des Regierungspräsidiums sollen im Vogelsberg noch weitere 740 Windkraftanlagen aufgestellt werden.

Schutz des Naturparks Hoher Vogelsberg, des ältesten Naturparks Deutschlands, vor der Industrialisierung und nachhaltigen Zerstörung durch viele, derzeit 180 Meter hohe, Windkraftanlagen. Diese Industrietürme sind nochmal 40 Meter höher als der Funkturm auf dem Hoherodskopf.

Kein Vorranggebiet für 6 Windkraftanlagen auf dem Höhenzug über dem Niddertal neben Burkhards, Kaulstoß und Sichenhausen.

Rettet den Vogelsberg vor der Windindustrie

Liebe Mitbürger,

engagieren auch Sie sich für den Erhalt unserer Heimat. Der Vogelsberg hat seinen Beitrag zur Energiewende längst geleistet.
Viele haben bereits ihre Unterschrift für unsere Ziele gegeben. Machen auch Sie mit! Zeigen
Sie sich mit den Bürgern von Burkhards, Kaulstoß und Sichenhausen solidarisch.
Wir alle sind Vogelsberger. Sie würden es sicher auch erwarten, dass sich alle Bürger Schottens wehren, wenn neben Ihrem Dorf riesige Windkraftanlagen gebaut werden sollen.
15=1 sollte nicht nur eine Parole aus dem Wahlkampf von Bürgermeisterin Schaab sein!

Lesen Sie weitere Fakten nach unter:

www.gegenwind-vogelsberg.de

Wir sind Vogelsberger und schützen unsere Heimat !!!

Rettet den Vogelsberg vor der Windindustrie

BÜRGERINTIATIVE
Gegenwind Vogelsberg

info@gegenwind-vogelsberg.de

www.gegenwind-vogelsberg.de

Spendenkonto:
Bürgeriniative Gegenwind-Vogelsberg
Konto Nr.: 270 9672 7
Konto Nr.: 518 500 79

Wir sind Vogelsberger und schützen unsere Heimat !!!

Wer sind wir

„Gegenwind Vogelsberg“ ist eine überparteiliche Bürgerinitiative, in der sich Bürger zusammen geschlossen haben, die überwiegend im Vogelsberg leben und hier ihre Heimat haben.
Sie kommen aus allen 14 Ortsteilen und der Kernstadt Schotten sowie aus den umliegenden Städten und Gemeinden.
Sie wollen keine weitere Überflutung des Vogelsberges mit Windkraftanlagen und die langfristige Zerstörung ihrer Heimat.
Inzwischen sind es bereits über 1600 Sympathisanten und es werden täglich mehr.

Anlaß der Gründung

Die Bürgerinitiative gründete sich Anfang Mai spontan, nachdem bekannt wurde, dass der Magistrat der Stadt Schotten beschlossen hatte, 7 Vorranggebiete für Windkraftanlagen auszuweisen. Dies sollte die Stadtverordnetenversammlung bestätigen. Ortsbeiräte und Bürger wurden im Vorhinein nicht angehört. Nach diesen Plänen hätten bis zu 180 Meter hohe Windkraftanlagen unterhalb des Bilsteins, in der Nähe der Forellenteiche, im unteren Teil der Taufsteinloipe, auf dem Reiperz bei Rainrod und auf der Alteburg bei Kaulstoß und Sichenhausen gebaut werden können. Das wollen wir verhindern!

Rettet den Vogelsberg vor der Windindustrie

Warum wir uns wehren

- **weil der Naturpark** gesetzlich Geschützter Lebensraum seltener Pflanzen und Tiere (z.B. Roter Milan,Schwarzstorch und Fledermäuse) ist.

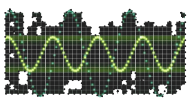
- **weil es ein Naturschutzgroßprojekt** gibt, in das 10 Mill.€ investiert werden sollen.

- **weil der Vogelsberg** Erholungsraum für viele Menschen ist und der Tourismus starke Einbußen erleiden wird, die im Hotel- und Gastättenbetrieb und bei Ferienwohnungen spürbar werden. Das schwächt die Einnahmen der Kommunen.

Wir sind Vogelsberger und schützen unsere Heimat !!!

Rettet den Vogelsberg vor der Windindustrie

weil von WKA´s Gesundheitsschäden durch lärm, Schattenwurf und Infraschall ausgehen. Infraschall ist für das menschliche Ohr nicht hörbar und kann Herz-Kreislauf-Schäden, Schlaflosigkeit und Tinitus auslösen. Das Gut Gesundheit ist Verfassungsrecht.



- **weil Häuser und Grundstücke** an Wert verlieren würden. Wer möchte eine Wohnung neben WKA´s mieten oder gar ein Haus erwerben?

- **weil mit WKA´s** bei Kaulstoß die Tür für weitere Riesenananlagen geöffnet werden und ein Naturdenkmal nachhaltig zerstört wird.

Es kann nicht sein, dass in kurzsichtiger Weise für mögliche Pachterträge für Gemeinde- und Privatland, das einzige Pfund unsere strukturschwachen Region, der Tourismus, geopfert wird. Die Folgeschäden sieht jeder in Ulrichstein!

www.gegenwind-vogelsberg.de

Wir sind Vogelsberger und schützen unsere Heimat !!!